

Wettbewerb im Vorlesen für Grundschüler

pm GEORGS-MARIENHÜTTE. Die Stadtbibliotheks-Nebensstelle Harderberg veranstaltet am Samstag, 9. Juni, ab 14.30 Uhr einen Vorlesewettbewerb für Kinder der Klassen drei und vier.

Schüler der Grundschule Harderberg werden bevorzugt angenommen, wenn noch Plätze frei sind, auch Kinder anderer Schulen. In zehnmütigem Abstand werden die Teilnehmer zum Vorlesen eingeladen. Sie sollen einen frei gewählten Text von drei bis fünf Minuten Länge vor einer kleinen Jury vortragen und außerdem einen kurzen Abschnitt aus einem unbekanntem Buch.

Ebenfalls am 9. Juni findet um 16.30 Uhr im Pfarrsaal unter der Maria-Frieden-Kirche eine kleine Feier zur Siegerehrung mit allen Familienangehörigen und Freunden statt. Alle Vorleser bekommen einen kleinen Preis. Die drei Besten jeder Klasse erhalten eine besondere Auszeichnung und dürfen ihren Text vor den Zuhörern vorlesen.

Der Pfarrsaal ist ab 14.30 Uhr mit einem kleinen Kuchenbuffet für wartende Eltern und Kinder geöffnet. Die Anmeldung zum Vorlesewettbewerb ist bis zum 5. Juni in der Grundschule oder unter Tel. 054 01/49 79 32 möglich.

Kreisschützen feiern auf der Papiermühle

pm GEORGS-MARIENHÜTTE. Bei den Schützen in Oesede-Papiermühle regiert in dieser Saison Reinhold Herrmann. Am Sonntag, 10. Juni, stellt er sich beim Kreisschützenfest offiziell dem Schützenvolk vor.

Reinhold Herrmann hatte im Mai während des Königschießens den Rumpf des Adlers von der Stange geschossen. Traditionell feiert der Verein erst einige Wochen nach dem Schießen sein Schützenfest im Zelt hinter dem Brauhaus Dröge. Am Freitag, 8. Juni, findet das fünfte Papiermühler Spargelessen im Zelt hinter dem Brauhaus Dröge statt. Infos und Reservierungen im Brauhaus Dröge.



König Reinhold Foto: privat



Industrie- und Wohngebiet harmonieren im Eistruper Feld perfekt miteinander.

Foto: Gert Westdörp

Vor zehn Jahren war alles noch grün

Gewerbegebiet Eistruper Feld und Neubaugebiet „Am Rosenmühlenbach“

Von Anne Reinert

BISSENDORF. Ob Gewerbe oder Wohnhäuser – am Ortseingang von Bissendorf wurde in der vergangenen Dekade viel gebaut.

Wohnen und Industrie – das geht nicht zusammen? Im Ortseingang von Bissendorf gilt diese Formel nicht. Dort haben sich während der vergangenen zehn Jahre Betriebe und Hauslehaber in friedlicher Nachbarschaft angesiedelt.

Als im Winter 2003 die Änderung des Flächennutzungsplans (FNP) zugunsten

des Gewerbegebietes Eistruper Feld beschlossen wurde, war es nördlich der vertikal durchs Bild verlaufenden Osnabrücker Straße noch grün. Knapp sieben Monate später waren die Ersterschließungsarbeiten des Gewerbegebietes, das laut FNP ursprünglich ein Wohngebiet werden sollte, bereits abgeschlossen und der Kreis angelegt.

2012 wirkt das Gewerbegebiet noch sehr grün. Doch das täuscht, versichert Bissendorfs Bürgermeister Guido Halfter. Von der insgesamt 15 Hektar großen Fläche seien noch 8000 Quadratmeter zu vergeben. 2000 weitere sind



Aus der Luft betrachtet

verplant. Laut FNP soll das Gewerbegebiet sogar um weitere 10 000 Quadratmeter erweitert werden.

Unter anderem ein Tierfutterhändler, ein Raumgestaltungsunternehmen und ein Baumaschinenhändler haben sich im Eistruper Feld angesiedelt. Auch ein rund 3000 Quadratmeter großes

Einkaufszentrum steht auf der Fläche. Nach der Schließung einer Schlecker-Filiale gibt es dort derzeit allerdings einen Leerstand.

Trotz Landstraße und Gewerbe haben sich im Neubaugebiet „Am Rosenmühlenbach“ oben im Bild zahlreiche Bewohner niedergelassen. Seit 2008 wird dort gebaut. Nur noch fünf Grundstücke sind frei. Und

„auch für die gibt es schon Interessenten“, so Halfter. Die Kombination von ländlicher Umgebung und Stadtnähe macht das Wohngebiet so beliebt. „Mit dem Fahrrad kann man in 25 Minuten am Neu-

markt sein“, sagt Halfter. Zudem gibt es eine Stadtbusanbindung sowie Fuß- und Fahrradwege durchs Grüne und um das Regenrückhaltebecken oben im Bild, das es wegen Gewerbe- und Neubaugebiet angelegt wurde. Der Rosenmühlenbach wird daher nicht Bissendorfs letztes Baugebiet bleiben.

Dieses Motiv ist in den Osnabrücker Geschäftsstellen der NOZ (Große Straße und Breiter Gang) sowie in Georgsmarienhütte erhältlich. Ein Abzug (20 x 30 cm) kostet 14 Euro, das Format 40 x 60 cm 26,50 Euro.

WANN WO WAS

Georgsmarienhütte

Apfelbaum Petanque-Club GMHütte: 18.45 Uhr, Boule Training, Gaststätte Apfelbaum

AWO Alt-Georgsmarienhütte: 14 Uhr, Handarbeits-, Kreativ- und Unterhaltungsnachmittag, AWO-Haus

Coole Schule – Minigolfanlage Oesede: 14 bis 18 Uhr, geöffnet, ☎ 0170/3 66 38 32

Diakonisches Werk – Soziale Beratung, Schuldner- u. Insolvenzberatung, Hausnotruf: 8.30 bis 12.30 Uhr, Sprechstunde, ☎ 054 01/3 49 33

Diakonisches Werk – Soziale Beratungs- u. Behandlungsstelle f. Suchtkranke: 8 bis 12 Uhr, ☎ 054 01/3 49 33

DRK-Heim Oesede: 15 Uhr, Musikalischer Nachmittag

Ehrenamtslotse: 16 bis 18 Uhr, Sprechstunde und Beratung für Bürger und Vereine, Zimmer 290, Rathaus, ☎ 054 01/85 02 90

Freie SHG für Alkoholabhängigkeit GMHütte: 19 Uhr, AWO-Haus, ☎ 054 01/4 34 23

Gute Geister GMHütte: 15 bis 18 Uhr, Hilfe für ältere oder behinderte Menschen bei kleinen Dienstleistungen, ☎ 0151/46 11 55 91

H2O – alkoholfreier Treff: 14 bis 20 Uhr, ☎ 054 01/34 58 69

Kfz-Zulassungsstelle: 8 bis 12 u. 14 bis 17 Uhr, ☎ 054 01/8 50-3 30 bis 3 32

Kinder- u. Jugendtreff Oesede: 15.30 bis 21 Uhr; 15.30 Uhr, Kreative Küche mit Olaf

Kolpingsfamilie Oesede: 8.30 Uhr, Frühwanderung, ab Parkplatz Potthoffs Feld; 19.30 Uhr, Informationsveranstaltung über das Projekt „Furaha Phoenix Kinderhaus“ in Kenia, Kolpingraum auf dem Thie, Oesede

Kreismusikschule Osnabrück: 16.30 bis 17.30 Uhr, Sprechstunde, ☎ 054 1/5 01-21 90

Panoramabad: 6 bis 21 Uhr, Hallenbad geöffnet, Sauna von 9 bis 22 Uhr; 9 bis 20 Uhr, Freibad geöffnet, ☎ 054 01/82 92 90

PSV: 16.45 Uhr, Judo für Anfänger (ab 8 Jahren); 18 Uhr, Judo für Fortgeschrittene und Wett-

kämpfer; 19.15 Uhr, Kwon-Taek-Bo, Fitnesskampfsport auf Aerobicbasis; 20 Uhr, Volleyball; 20.15 Uhr

Rathaus: 8 bis 17 Uhr, Bürgeramt, ☎ 0 54 01/8 50-3 00 bis 3 06; Ideen- u. Beschwerdestelle, 8.30 bis 12 Uhr, ☎ 8 50-1 19; übrige Verwaltung 8.30 bis 12 u. 14 bis 16 Uhr; weitere Informationen unter www.georgsmarienhuette.de

Recyclinghof: 9 bis 17 Uhr, ☎ 054 01/36 55 55

Skatverein SSC Herz Ass Oesede: 18.30 Uhr, Skatspielen, Gaststätte Gildehaus

Sportfreunde Oesede: 17.30 Uhr, Pilates; 18.30 Uhr, Yoga; 20 Uhr, Fit for Fun, Glückssport-halle; 20 Uhr, Wirbelsäulengymnastik

Stadtbibliothek Nebenstelle Hindenburgstraße: 15.30 bis 17.30 Uhr, ☎ 054 01/89 90 63

Stadtbibliothek Nebenstelle Kirchstraße: 16 bis 18 Uhr, ☎ 0178/8 49 89 62

Stadtbibliothek Nebenstelle Kloster Oesede: 17 bis 18 Uhr, ☎ 054 01/85 90 27

Stadtbibliothek/Hauptstelle KÖB Oesede: 10 bis 12 u. 14 bis 18 Uhr, ☎ 054 01/414 27

SV Harderberg: 18 Uhr, Kwon-Taek-Bo, Fitnesskampfsport für Männer und Frauen ab 14 Jahren, Schulstr.

TVG Rehlberg: 10 Uhr, Krabbelgruppe; 14.30 Uhr, Funky-Jazz (Kids 6-9 Jahre); 15.30 Uhr, Hip-Hop (8-12 Jahre); 16.30 Uhr, Zumba/Gold (Erwachsene); 17.30 Uhr, Jazz-Dance (Gruppe DanceArt); 19 Uhr, Aerobic

VfL Kloster Oesede: 19.30 Uhr, Männerfitness, Turnhalle Klosterstraße

Hagen AG Natur und Umwelt: 19.30 Uhr, Vereinsstunde Grund- und Hauptschule Gellenbeck

Freibad: 10 bis 20 Uhr, ☎ 054 01/9 96 55

Hallenbad: 6 bis 13.15 u. 15 bis 21 Uhr

Schützenverein Natrup-Hagen: 19 Uhr, Übungsschießen und Klönen, Bürgerhaus Natrup-Hagen

Hasbergen

Ev. Kirchengemeinde Hasbergen: 9 Uhr, Tackerkreis; 9.30 Uhr, Bastelkreis; 14 Uhr, Gasterunde; Stadtrundgang Westerkappen; 20 Uhr, Posaunenchor

KuV Hasbergen: 20 Uhr, Hasberger Geschichte, KuV-Räume

St.-Josef-Kirchengemeinde Hasbergen: 19.30 Uhr, Übungsabend Kirchenchor, PGH

Bad Iburg

Dörenbergklinik: 19 Uhr, Gesundheitsvortrag Osteoporose

Donum Vitae: 14 bis 17.30 Uhr, Schwangeren- u. Konfliktberatung, weitere Termine nach Vereinbarung, ☎ 054 03/79 43 00

Ev. Kirchengemeinde Bad Iburg: 14.30 bis 17.30 Uhr, ev. öffentliche Bücherei geöffnet, ev. Gemeindehaus, ☎ 054 03/56 93

Gleichstellungsbeauftragte Bad Iburg: 9 bis 11 Uhr, Zimmer 13, Rathaus, ☎ 054 03/404-24

Kreuzbund-SHG für Suchtkranke: 19.30 Uhr, Treffen, kath. Pfarrgemeindehaus

Schloss Iburg: 9 bis 13 Uhr, „Al-

KOMPAKT

Haus Ohrbeck bietet Hilfe für Trauernde

GEORGS-MARIENHÜTTE. Die Trauer nach dem Tod eines nahestehenden Menschen erlebt und durchlebt jeder Mensch anders. Das Seminar „In der Trauer lebt die Liebe weiter“ vom 8. bis zum 10. Juni begleitet und unterstützt trauernde Menschen in ihrem individuellen Trauerprozess. Es ermutigt zur bewussten Beschäftigung mit der eigenen Trauer, bietet viel Raum für Gespräche und versucht, den Blick der Trauernden fürs Leben vorsichtig wieder zu öffnen. Die beiden Kursleiter, eine Trauerbegleiterin und ein Franziskanerbruder, sind erfahren in der Begleitung Trauernder und bieten allen Teilnehmenden die Möglichkeit zum Einzelgespräch. Information und Anmeldung: Haus Ohrbeck, Am Boberg 10, 49124 Georgsmarienhütte, Telefon 054 01/336-0, info@haus-ohrbeck.de.

Engagement für die Zukunft in Kenia

GEORGS-MARIENHÜTTE. Der Verein Furaha Phoenix Kinderhaus ist ein kleiner, privater Förderverein, der effektiv und gezielt einen Beitrag zur Entwicklungshilfe in Kenia leistet. Er hilft Straßenkindern und Aids-Waisen in eine bessere Zukunft, gibt ihnen Schulausbildung und Perspektiven für ihr Berufsleben. Der aus Dröper stammende Maik Bartelt stellt das Projekt vor und gibt einen Einblick in die Arbeit des Vereins vor Ort. Die Kolpingsfamilie Oesede lädt Interessierte zu einem Informationsabend am heutigen Dienstag, 5. Juni, um 19.30 Uhr in den Kolping- und Konferenzraum Auf dem Thie 7 ein.

te Apotheke – Neue Kunst“, Bekanntheit des Landschaftsverbandes zu Nachwuchsförderung und Kunst in der Region, Hofapotheke

Schützenverein Glane: 19.30 Uhr, Doppelkopf spielen, Schützenhaus Glane

SHG Morbus Bechterew: 18 bis 18.45 Uhr, Bechterew-Gymnastik, Dörenbergklinik, ☎ 054 01/83 64 60, weitere Infos

TuS Glane: 10.30 bis 11.30 Uhr, Sturzprävention, Gymnastikraum Schulzentrum Bad Iburg

Uhrmuseum: 10 bis 17 Uhr, 300 Jahre Geschichte der Zeitmessung, ☎ 054 03/28 88

VfL Bad Iburg: 15.30 Uhr, Handballtraining (Jahrgang 2001 und jünger), Sporthalle Schulzentrum

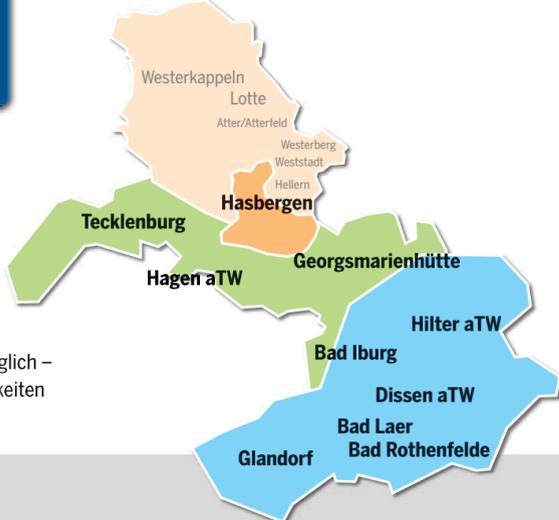
Beilagenhinweis

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte der Firmen Ceka, Galeria Kaufhof und Gartencenter Münsterland sowie das Fernsehmagazin rtv bei.

► GEZIELT WERBEN IN IHREM EINZUGSGEBIET



Nutzen Sie die Chance, Ihre Kunden direkt anzusprechen. Die Verkaufsberater des MSO Medien-Service machen's möglich – mit guter Beratung, guten Ideen, vielfältigen Werbemöglichkeiten und schneller Abwicklung. Anruf genügt.



Gabriele Kien
Verkaufsberaterin

Bad Iburg
Georgsmarienhütte
Hagen aTW
Ladbergen
Lengerich
Tecklenburg

g.kien@mso-medien.de
Tel.: (054 01) 480-122
Fax: (054 01) 480-129



Isabel Krzikalla
Verkaufsberaterin

Hasbergen
OS-Atter/Atterfeld
OS-Hellern
OS-Westenberg
OS-Weststadt
Lotte
Westerkappeln

i.krzikalla@mso-medien.de
Tel.: (05 41) 310-753
Fax: (05 41) 310-760



Tobias Schlotter
Verkaufsberater

Bad Laer
Bad Rothenfelde
Borgholzhausen
Dissen aTW
Glandorf
Halle Westfalen
Hilte aTW
Lienen
Sassenberg
Vermold
Warendorf

t.schlotter@mso-medien.de
Tel.: (054 01) 480-123
Fax: (054 01) 480-129